

Berlin, Sonnabend,

den 8. November 1902.

Berliner Börsen-Beitung.

Die Zeitung erscheint in der Woche zwölfmal.

Bezugs-Preis: vierteljährlich für Berlin 7 Mk. 50 Pf. ohne Botenlohn...

Für Frankreich, Belgien, England, Schweiz, Amerika u. s. w. Kreuzband-SENDUNG 20 Mk. für das Vierteljahr.

Bestellungen werden angenommen: für Frankreich bei Aug. Hannel in Straßburg l. E., für England bei Aug. Steghe in London...

Bestellungen werden angenommen bei allen

Postanstalten, Zeitungs-Spediteuren und unserer Expedition.

Als besondere Beilagen erscheinen Verlinungs-Anzeiger.

Höfets- und Bäder-Anzeiger.

Vollständige Ziehungslisten der Preussischen Klassen-Lotterie.

Allgemeine Verlosungs-Tabellen mit Restanten-Listen

und viele andere wichtige tabellarische Uebersichten.

Insertions-Gebühr:

die viergespaltene Zeile 40 Pf. Reclamezeit 80 Pf.

Verantwortlicher:

Herrn I. Nr. 243.

Telegraphen-Adresse: Börsenfrone.

Expedition der Berliner Börsen-Beitung: Berlin W. 8., Kronenstraße Nr. 37. Annahme der Inserate: in der Expedition.

Verlorene Liebesmüh.

Aus den großen Anforderungen, die von clericaler Seite gegenwärtig gemacht werden, um den Vorwurf der Bildungsfeindlichkeit und politischen Herrschaftsbestrebungen von der Römischen Kirche und ihrer Hierarchie abzuwehren...

Dieses Hirtenschreiben ist dem 25jährigen Regierungsjubiläum des Papstes Leo XIII. gewidmet. Es feiert die Verdienste, die sich Leo XIII. während der 25 Jahre „apostolischer Sittenarbeit“ auf die er jetzt zurückblickt...

In welchem Sinne der Preussische Episkopat die Wahrheitsforschung aufstellt, geht deutlich aus seinem Wunsch hervor: „Möge auch in unserer Zeit stets die Mahnung des Weltapostels beherzigt werden: „Dimitheus! Bewahre, was dir anvertraut ist, indem du die verworrenen Neuerungen im Reben und die Gegenstände der fälschlich so genannten Wissenschaft meidest, zu der Einige sich bekant haben und so vom Glauben abgefallen sind.“

Es ist ferner durchaus richtig, daß das Ziel der Jugendziehung die Aneignung einer festen, einheitlichen Welt- und Lebensanschauung, die Bildung eines sittlich ersten, von Glaubensstreue — oder fagen wir besser Ueberzeugungstreue — gefestigten Charakters sein soll.

Mit Genugthuung wird Jedermann die Erklärung begrüßen: „Die Kirche strebt nicht nach

einer Welt Herrschaft im irdischen Sinne; sie hat keine irdischen, politischen Ziele, sondern gleich ihrem Stifter hat sie ihre Stärke stets darin erkannt, daß sie nicht von dieser Welt ist.“

Es ist also verlorene Liebesmüh, wenn die am Grabe des h. Bonifacius versammelt gewesenen Oberhirten der Diöcese Preussens den Versuch gemacht haben, den Papst und die ihm unterwerfene Römisch-katholische Hierarchie gegen den Vorwurf der Bildungsfeindlichkeit und politischer Machtbestrebungen zu verwalten.

K.

Telegramme.

Köln, 7. November. (Priv.-Tel. d. B. B.-Z.) Die Doppelblutthat auf Haus Wühlen bei Siegburg kam vor dem Bonner Schwurgericht heute Nachmittag zur Verhandlung.

Reutich, 7. November. (C. T. C.) In dem Proceß gegen den ehemaligen Generaldirector der Fabrik feuerfester und säurefester Producte A.-G. zu Ballenbar, Otto Leo Böing und dessen Bruder Arthur Böing beantragte der Staatsanwalt gegen den ersteren 8 Jahre Zuchthaus, 60 000 Mk. Geldstrafe (eventuell noch 16 Monate Zuchthaus) und 10 Jahre Ehrverlust, gegen letzteren 2 1/2 Jahre Zuchthaus, 2100 Mk. Geldstrafe (eventuell noch 140 Tage Zuchthaus) und 5 Jahre Ehrverlust.

Leipzig, 7. November. (Priv.-Tel. d. B. B.-Z.) Im Bundesvertraths-Procéß Beck wurde die Beweisaufnahme beendet. Morgen folgen die Plaidoyers und das Urtheil.

Kopenhagen, 7. November. (C. T. C.) Folkething. Justizminister Albert legte heute den Gesetzentwurf, die Einführung der obligatorischen bürgerlichen Ehe betreffend, vor.

Paris, 7. November. (C. T. C.) Deputirtenkammer. Das Haus hat die Wahl des Deputirten für Vassès-Alpes Grafen Boni de Castellane mit 278 gegen 235 Stimmen für ungültig erklärt.

Paris, 7. November. (C. T. C.) Die Schiedsrichter für die Gruben im Departement du Nord haben ihren Spruch dahin abgegeben, daß kein Grund vorliegt, die jetzigen Lohnprämien zu erhöhen.

du Nord haben sich verpflichtet, die Altersrenten für die französischen Grubenarbeiter zu erhöhen. Die Rente für 55jährige Bergleute, die 30 Jahre bei derselben Gesellschaft gearbeitet haben, wird auf 600 Fr. erhöht...

Leus, 7. November. (C. T. C.) In Leusin haben Gruppen Ausständiger beim Verlassen einer Versammlung Ziegelsteine gegen mehrere Reiter, die auf dem Wege nach einer benachbarten Dörfchaft durch Leusin kamen, und gegen Gendarmen wiederhergestellt.

Konstantinopel, 6. November. (C. T. C.) [Melung des „Wiener K. K. Electr.-Corresp.-Bureaus“] Da das im Nothen Meer befindliche, aus zwei alten Corvetten und einem Kanonenboot bestehende türkische Geschwader sich zur Unterdrückung des Piratenunwesens als unfähig erwiesen hat...

Ämtliche Nachrichten.

Der König hat dem Gymnasial-Director, Professor Dr. Conradt zu Greifenberg i. Pomm., dem Gymnasial-Director Dr. Baier zu Frankfurt a. M., dem Gymnasial-Oberlehrern, Professoren Dr. Berch zu Frankfurt a. M., Dr. Fahlend und Dr. Große zu Greifenberg i. Pomm., dem Progymnasial-Director Dr. Schläpfer zu Rheinbach, dem Pastor emer. John zu Jöhren im Kreise Schweidnitz, dem Eisenbahn-Stationsvorsteher erster Klasse a. D. Grothues zu Paderborn, bisher in Minden, und dem Rentner Julius Schmitts zu Eberfeld den Rothen Adlerorden vierter Klasse, dem Eisenbahn-Stationsvorsteher erster Klasse a. D. Bork zu Magdeburg den Königlichen Kronen-Orden dritter Klasse.

dem Rector a. D. Martin Heg zu Engelstein im Kreise Angerburg, dem Hauptlehrer a. D. Adam Giese zu Kassel, dem Vorschullehrer a. D. Johannes Arnold zu Berlin, dem Amtsvorsteher a. D. Robert Mittelstaedt zu Kinten im Kreise Heideburg, dem Eisenbahn-Betriebs-Secrétaer a. D. Emil Heß zu Bromberg, Karl Hilgebecher zu Götitz, bisher in Bromberg, Karl Rohde zu Kassel, bisher in Bromberg, dem Eisenbahn-Stationsvorsteher zweiter Klasse a. D. Hugo Teteberg zu Wablershausen bei Kassel, bisher in Baalberge i. Anhalt, den Eisenbahn-Betriebswerkmeistern a. D. Georg Knippich zu Wablershausen bei Kassel, bisher zu Westhof im Kreise Weichelse, und Karl Wöhrmann zu Braunshewe, bisher in Wöflum, den Königlichen Kronen-Orden vierter Klasse verliehen.

Der Kaiser hat den bisherigen vortragenden Rath im Auswärtigen Amt, Wirklichen Geheimen Legationsrath von Franziskus, unter Verleihung des Charakters als Wirklicher Geheimen Rath mit dem Prädicat „Excellenz“, zum Director im Auswärtigen Amt ernannt.

Dem Königlich Serbischen General-Consul Franz Korth in Köln a. Rh. ist namens des Reichs das Exequatur ertheilt worden.

Der König hat den Polizey-Assessor Dr. jur. Welfch in Charlottenburg zum Polizey-Rath ernannt, dem früheren Rechtsanwält bei dem Kammergericht, Justizrath Dr. Fischer den Charakter als Geheimen Justizrath und den Gerichtsschreiber, Secrétaer Borries in West und Mende in Köven den Charakter als